

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: 85113560.8

51 Int. Cl.³: **G 04 C 9/00**
G 04 C 11/02

22 Anmeldetag: 25.10.85

30 Priorität: 30.10.84 DE 3439638

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
07.05.86 Patentblatt 86/19

88 Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 09.03.88

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

71 Anmelder: **JUNGHANS UHREN GMBH**
Geissaldenstrasse
D-7230 Schramberg(DE)

72 Erfinder: **Allgaier, Jürgen**
Unterdorf 35
D-7233 Lauterbach(DE)

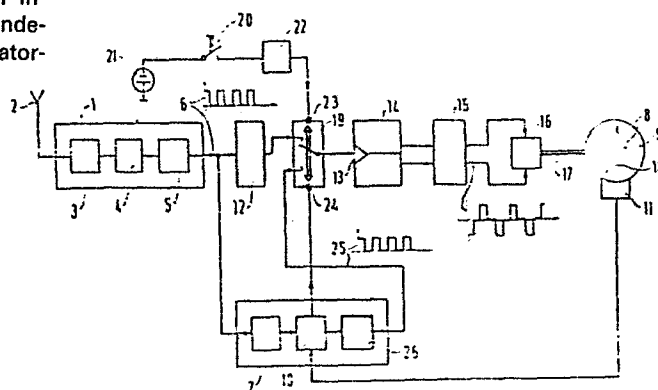
72 Erfinder: **Ganter, Wolfgang**
Heiligenbronnerstrasse 52
D-7230 Schramberg(DE)

74 Vertreter: **Hofmann, Gerhard, Dipl.-Ing.,**
Patentassessor et al,
Stephanstrasse 49
D-8500 Nürnberg(DE)

64 **Funkuhr.**

57 Eine Funkuhr, bestehend aus einem Funkempfänger (1) und einer Zeitanzeigeeinrichtung, soll dafür ausgelegt werden, ohne konstruktiven Mehraufwand seitens der Zeitanzeigeeinrichtung eindeutig erkennen zu lassen, ob Empfangsverhältnisse vorliegen, die zu einer Korrektur einer etwa unzutreffenden Zeitanzeige führen können. Dafür wird zu Betriebsbeginn die Fortschaltung eines Zeigers, z.B. des Sekundenzeigers (18), aus der demodulierten, die dekodierte Zeitinformation enthaltenden Impulsfolge (6) abgeleitet und erst auf die Folge intern gewonnener, zeithaltender Impulse (25) umgeschaltet, wenn eine Entschlüsselungsschaltung (7) eine vollständige Zeitinformation dekodieren konnte. Nach Inbetriebnahme der Funkuhr ist also aus einem vom Sekundennrhythmus abweichenden Weiterschalten des Indikator-

Zeigers (8 bzw. 18) ohne weiteres erkennbar, daß unzureichende Funkempfangsverhältnisse vorliegen; die dann - z.B. durch Veränderung der örtlichen Orientierung der Funkuhr - verbessert werden können, bis sich eine sekundliche Fortschaltung des Indikator-Zeigers (8, 18) einstellt.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0180155

Nummer der Anmeldung

EP 85 11 3560

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	EP-A-0 042 913 (W. SCHULTZ) * Seite 7, Zeile 12 - Seite 10, Zeile 27; Figuren * ---	1-5	G 04 C 9/00 G 04 C 11/02
Y	GB-A-2 019 054 (N.C. HELSBY) * Seite 2, Zeilen 92-125; Seite 5, Zeile 126 - Seite 6, Zeile 4; Figuren * ---	1-5	
E	EP-A-0 172 069 (S.A. DES ETABLISSEMENTS LEON HATOT) * Figuren * -----	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			G 04 C G 04 G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 04-12-1987	Prüfer EXELMANS U.G.J.R.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			